

Jeremias Bentham's,
des englischen Juristen,
Principien der Gesetzgebung.

Herausgegeben

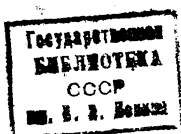
von

Etienne Dumont.

Nach der neuesten Auflage übersezt.



Köln 1833,
Verlag von Heinrich August Arndt.



4-66950-50

Seiner Excellenz

dem

wirklichen Geheimen Staats- und Justizminister

Herrn Freiherrn von Kampß

aus tiefster Hochachtung gewidmet

vom Uebersetzer.

Inhaltsverzeichnis.

| | |
|-------------------------------|---------------|
| Vorrede des Uebersetzers..... | Seite. VII |
| Vorrede des Herausgebers..... | XIII |

Principien der Gesetzgebung.

| | |
|--|----|
| 1. Capitel. Vom Princip der Nützlichkeit..... | 3 |
| 2. Capitel. Princip des Ascetismus | 7 |
| 3. Capitel. I. Willkürliches Princip oder Princip der Sym- pathie und Antipathie | 9 |
| II. Ursachen der Antipathie | 15 |
| 4. Capitel. Einfluß dieser Principien auf die Gesetzgebung.. | 19 |
| 5. Capitel. Beantwortung der Einwürfe gegen das Princip der Nützlichkeit | 22 |
| 6. Capitel. Von den verschiedenen Arten der Lust und Unlust | 29 |
| I. Einfache Lustempfindungen..... | 30 |
| II. Einfache Unlustempfindungen..... | 34 |
| 7. Capitel. Von den Lust- und Unlustempfindungen als Sanctionen betrachtet | 38 |
| 8. Capitel. Von der Schätzung der Lust- und Unlust- Empfindungen..... | 43 |
| 9. Capitel. I. Von den Umständen, die auf die Sensibilität Einfluß haben..... | 45 |
| II. Abgeleitete Umstände, die auf die Sensibilität Einfluß haben..... | 53 |
| III. Practische Anwendung dieser Theorie..... | 59 |
| 10. Capitel. Analyse des politischen Wohls und Uebels. Wie sie sich in Gesellschaft verbreiten..... | 67 |
| 11. Capitel. Gründe, aus denen gewisse Handlungen für Verbrechen zu erklären sind..... | 75 |
| 12. Capitel. Von den Grenzen, welche die Moral und die Gesetzgebung scheiden..... | 83 |
| 13. Capitel. Beispiele solcher Beweisgründe in der Gesetz- gebung | 92 |

D r u c k f e h l e r.

- Seite 6, Z. 20 von oben statt: vergebliche — ließ: vorgebliche.
- „ 9, Z. 7 von unten statt: er — ließ: es.
- „ 9, Z. 6 von unten statt: er — ließ: es.
- „ 33, Z. 10 von oben statt: des Gedächtnisses — ließ: der
Erinnerungskraft.
- „ 36, Z. 3 von oben statt: vernichtet — ließ: verachtet.
- „ 37, Z. 16 von oben statt: welchen — ließ: welcher.
- „ 37, Z. 25 von oben statt: des Verbrecher d. h. die Triebfeder,
ließ: die Triebfeder des Verbrechers d. h.
- „ 38, Z. 6 von oben statt: die man an die Beobachtung eines
Gesetzes knüpft — ließ: die an die Beobachtung
eines Gesetzes geknüpft ist.
- „ 41, Z. 9 von unten statt: am wenigsten — ließ: am meisten.
- „ 44, Z. 7 von oben statt: eines Werths — ließ: des Werths.
-